

Junges Festival: Klassik live für mehr als 250 Schüler

Jugendliche bauen Instrumente und üben Gesang

Kinder und Jugendliche sind beim Jungen Festival Knechtsteden die Hauptpersonen. Den Machern ist es eine Herzensangelegenheit, jungen Menschen die Welt der klassischen Musik nahe zu bringen.

DORMAGEN. Dabei gehen die Veranstalter alles andere als antiquierte oder verstaubte Wege. In elf Workshops lernen Schüler Stimmübungen für klassischen Gesang, einfache Stücke zu komponieren oder erste Erfahrungen im Bau von Musikinstrumenten zu sammeln. Die Ergebnisse werden am Samstag, 17. September, beim „Jungen Festival Knechtsteden“ im Kulturhof des Klosters ab 13.15 Uhr zu sehen und zu hören sein. Dort können sich Kinder und Jugendliche

auch an zwei Workshops beteiligen oder das Konzert „The Fairy Queen“ mit Elfen und Geistern in der Klosterbasilika besuchen. „Unsere seit Jahren erfolgreiche Kooperation mit den Dormagener Schulen erlebt einen neuen Höhepunkt“, begeistert sich Hermann Max, Leiter des Festivals Alte Musik in Knechtsteden, in dessen Rahmen auch das Jugend-Klassikevent stattfindet. Ziel aller Beteiligten: Statt nur zu konsumieren, sollen die Jugendlichen selber kreativ werden und Musik gestalten.

Schulen beteiligen sich rege am Projekt

Ab dem 12. September verwandeln sich die Schulen für eine Woche in musikalische So wird in der Christoph-Rensing-Grundschule ein

Musiktheater geprobt. Im Bettina-von-Arnim-Gymnasium findet eine Gesangswerkstatt unter der Leitung von Camille van Lunen statt. Das Norbert-Gymnasium hat einen Orchesterworkshop mit dem Dirigenten Christoph Mayer geplant. Sängerin Julia Hagemann führt in der Grundschule Delhoven einen Vorkurs durch. Der Schlagzeuger Michael Kiedaisch erstellt unter anderem mit Schülern der Raphaelschule Klanginstallationen.

Die Förderschule am Chorbush baut Instrumente mit der Musikerin Kerstin Minkwitz von der „Klangschmiede Berlin“. Im Leibniz-Gymnasium wird komponiert und ein Radioworkshop durchgeführt, in der Bertha-von-Suttner Gesamtschule ein Improvisations- und ein Vokalwork-

shop angeboten. „Bei allen Dozenten handelt es sich um renommierte Musiker, die einen altersgerechten Zugang zur Musik ermöglichen“, erläutert Katharina Weißenborn, die zusammen mit Stadtjugendpfleger Jürgen Schmitz das Projekt organisiert hat.

Nicht nur konsumieren, selber Musik gestalten

Im Rahmen des Jungen Festival Knechtsteden 2011 beginnt bereits um 11 Uhr ein moderiertes Kinderkonzert in der Klosterkirche. Gemeinsam führen der Kammerchor an der Basilika und Instrumentalisten des Kleinen Konzert Ausschnitte aus „The Fairy Queen“ von Henry Purcell auf. Zudem beginnen um 12.30 Uhr zwei zusätzliche Workshops.

Schaukasten, 30.8.11 ^{-sf}